



TDC WPE
Prozeß- und
Lackiertechnik

MATERIAL - SPEZIFIKATION

Nummer : B 040 0098
Gruppe : A
Blatt : 1 von 3
Erstausgabe : 06.01.1954

Material-

Bezeichnung : Härteöl

Verwendung : Zur Abschreckung von warmbehandeltem Stahl

Allgemeine

Beschreibung : Unlegiertes Mineralölraffinat

Dichte bei +15 °C
(DIN 51 757) kg/dm³: ca. 0,900

Anforderungen

- | | | | |
|------|---|---------------------|---------------------------------------|
| 1.0 | Homogenität | : | Keine Trennung in verschiedene Phasen |
| 2.0 | Flammpunkt
(DIN ISO 2592) | °C: | min. 175 |
| 3.0 | Stockpunkt
(DIN ISO 3016) | °C: | unter -5 |
| 4.0 | Viskosität (DIN 51 562)
bei + 20 °C
bei + 40 °C
bei +100 °C | mm ² /s: | 60 bis 100
29 bis 35
3 bis 5 |
| 5.0 | Neutralisationszahl
(DIN 51 558) | mgKOH/g: | unter 0,08 |
| 6.0 | Verseifungszahl
(DIN 51 559) | mgKOH/g: | unter 0,1 |
| 7.0 | Wassergehalt
(DIN ISO 3733) | Gew.-%: | frei |
| 8.0 | Gehalt an ungelösten Stoffen
(DIN 51 592) | Gew.-%: | frei |
| 9.0 | Oxidasche-Gehalt
(DIN EN 7) | Gew.-%: | unter 0,01 |
| 10.0 | Gehalt an Asphaltenen
(DIN 51 595) | Gew.-%: | unter 0,05 |
| 11.0 | Aromatengehalt
(C _A -Wert des Grundöls)
(VM-Testmethode Nr. TML 1) | Gew.-%: | max. 10 |

Überarbeitet
Änderung

13.09.1995
Datum

C. Nitsche
Sachbearbeiter

H. Ackermann
Gruppenleiter

M. Göttsche
Abt.-Leiter



TDC WPE
Prozeß- und
Lackiertechnik

MATERIAL - SPEZIFIKATION

Nummer : B 040 0098
Gruppe : A
Blatt : 2 von 3
Erstausgabe : 06.01.1954

12.0	Schwermetallgehalt	
	Zn	Gew.-%: Vollkommen frei
	Cd	Gew.-%: Vollkommen frei
	Pb	Gew.-%: Vollkommen frei
	Ba	Gew.-%: Vollkommen frei
13.0	Silikongehalt	Gew.-%: Vollkommen frei
14.0	Chlorgehalt (DIN 51 577)	Gew.-%: Vollkommen frei
15.0	PCB-Gehalt (DIN 51 527)	Gew.-%: Vollkommen frei
16.0	Gehalt an nitrosierbaren Aminen	Gew.-%: Vollkommen frei

Anlieferung : Per Gewicht, B 041 0098 in Fässern mit ca. 180 kg Inhalt
B 042 0098 in Tankwagen
B 043 0098 separiertes Härteöl

Die Opel-Material-Nummer ist auf allen Gebinden jeder Lieferung deutlich sichtbar anzubringen.

Hinweis für Lieferanten

: Bei der Vorstellung von Mustermaterialien ist der Lieferant verpflichtet, das vollständig ausgefüllte VDA-Sicherheitsdaten-Erfassungsblatt mitzuliefern (VDA-Blatt 4787).

Ferner ist ein Material-Prüfbericht beizufügen, aus dem die gemäß Abprüfung nach Material-Spezifikation ermittelten Werte detailliert ersichtlich sind.

Für den Serienbedarf muß der Lieferant die Verantwortung dafür übernehmen, daß die gelieferte Ware die Opel-Material-Vorschriften erfüllt und keinerlei Änderungen am freigegebenen Material vorgenommen wurden.

Diese Garantie muß unaufgefordert bei jeder Material-Lieferung durch einen schriftlichen Vermerk auf dem Lieferschein oder einem beigefügten Prüfzeugnis bestätigt werden. Jegliche Materialveränderung ist vor der Lieferung vom Lieferanten anzuzeigen. Eine Lieferung veränderten Materials darf erst nach einer Neufreigabe durch die zuständigen Abteilungen des TDC erfolgen.

Lagerung : Gemäß VLWF
Vor Sonne, direkter Wärmeeinwirkung und starken Oxidationsmittel schützen.

Überarbeitet
Änderung

13.09.1995
Datum

C. Nitsche
Sachbearbeiter

H. Ackermann
Gruppenleiter

Abt.-Leiter

Documents
Document Sharing Hub